

Gold - Der Weg nach oben ist (wohl) frei!

30.04.2010 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Unsere letzte Kommentierung hatten wir mit "[Gold - Die nächsten Tage könnten die Entscheidung bringen!](#)" überschrieben. Zum Zeitpunkt der Analyse stand Gold bei knapp 1.150 US-Dollar, hatte die wichtige Widerstandsmarke von 1.145 US-Dollar übersprungen, aber den weitaus wichtigeren Widerstand bei 1.165 US-Dollar noch vor sich. Unsere Kernaussage lautete am 27.04.: Vieles deutet auf einen baldigen Ausbruch in Richtung 1.200/1.220 US-Dollar hin!

Und in der Tat knackte Gold zügig die 1.165 US-Dollar und beginnt sich so langsam in Richtung 1.200 US-Dollar in Bewegung zu setzen. Die Dynamik könnte in den nächsten noch deutlich zunehmen, wenn erst einmal der 1.200er Bereich in Schlagdistanz kommt. Von der positiven Stimmung profitieren vor allem die Aktien der Goldproduzenten. Wenn man sich die Kursverläufe beispielsweise einer Red Back Mining und einer Semafo ansieht (beide Werte hatten wir bereits des Öfteren an dieser Stelle erwähnt), muss man sich fragen: Wie weit kann das noch gehen? Kurz und knapp: Es kann noch weit gehen! In Kürze veröffentlichen wir einen neuen Themenreport zu Gold und Silber. In diesem werden wir wieder den einen oder anderen vielversprechenden Kandidaten vorstellen. Interessierte Leser können diesen Themenreport unter [RohstoffJournal.de](#) anfordern.

Kommen wir zurück zum Edelmetall. Die 1.165 US-Dollar liegen hinter uns, die 1.200 US-Dollar vor uns. Das Interesse der Investoren an Gold ist ungebrochen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Gemengelage wird es seinem Ruf als sicherer Hafen immer mehr gerecht. Und wenn man die Ereignisse der zurückliegende Handelswoche Revue passieren lässt, ist ein Ende des Trends nicht abzusehen.

Wie Sie ja vielleicht aus unseren vorherigen Kommentierungen wissen, haben wir die Entwicklung der Bestandsdaten des SPDR Gold Trust im Auge, denn für uns sind sie immer ein guter Indikator, um die Befindlichkeiten und die Gemütslage von Investoren zu analysieren. Aktuell weist der SPDR Gold Trust mit 1.159 Tonnen einen neuen Rekordstand aus. Ein Ende der robusten Nachfrage aus dem Investmentbereich ist derzeit nicht auszumachen. Die Nachfrage aus anderen Sektoren (etwa der Schmuckindustrie) belebt sich ebenfalls. Wir sind und bleiben in Bezug auf Gold und Goldaktien optimistisch. Und nach wie vor gilt unser Grundsatz: Schwächephasen sind Kaufgelegenheiten! Das gilt sowohl für das Edelmetall als auch für interessante Goldaktien.

Anleger, die bereits über eine angemessene Positionierung in Bezug auf Gold und Goldaktien verfügen, befinden sich in einer vergleichsweise komfortablen Situation und können den Markt in Ruhe verfolgen. Was sollten jedoch diejenigen tun, die in der aktuellen Situation noch Handlungsbedarf sehen? Auch wenn es nicht so einfach ist, sie zu finden: Es gibt noch interessante Goldaktien mit Potential. Der Goldpreis selbst befindet sich mit aktuell 1.175 US-Dollar noch im charttechnischen Niemandsland.

Vor allem technisch orientierte Investoren müssen sich fragen: Springe ich noch auf den anrollenden Zug auf oder warte ich auf eine Konsolidierung? Aber kommt die so schnell? Wer hier etwas längerfristig denkt, dem kann es prinzipiell egal sein, ob er bei 1.150 US-Dollar oder 1.175 US-Dollar oder aber erst bei 1.200 US-Dollar kauft. Wir hatten bislang für das Jahr 2010 ein Kursziel von 1.400 US-Dollar genannt. In Vorbereitung unseres in Kürze erscheinenden Themenreports sind wir uns - auch aufgrund der Ereignisse in der letzten Tagen - nicht mehr so sichern, ob die bis dato genannten 1.400 US-Dollar womöglich nicht doch zu zurückhaltend formuliert sind.

In Kürze veröffentlichen wir einen neuen umfangreichen Themenreport zu Gold(aktien) und Silber(aktien). Themenschwerpunkt ist neben der Analyse der beiden Edelmetalle die Präsentation der aussichtsreichsten Gold- & Silberaktien. Interessierte Leser können die Publikationen unter [RohstoffJournal.de](#) anfordern.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de[/i]

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18866--Gold---Der-Weg-nach-oben-ist-wohl-frei.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).